Nicolaische Verlags-Buchhdlg.
in Berlin.

[24700]

Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Die Pflanzen
des
Deutschen Reichs, Deutsch-Oesterreichs u. der Schweiz.
Nach der analytischen Methode
zum Gebrauch auf Excursionen, in Schulen und beim Selbstunterricht
bearbeitet
von
R. Wohlfarth.

gr. 8°. (XVI u. 788 S.) Brosch. 8 *M* ord.; geb. 9 *M* ord.

Das Buch wird dem Anfänger der zuverlässigste Führer und dem Fortgeschrittenen ein Nachschlagebuch und eine Quelle zum Ratholen sein, die bei ihrer Fülle und genauen Unterscheidung nicht im Stiche läßt.

[24701] ☞ Soeben ist **neu** erschienen:

Der Dienst
des
Infanterie-Unteroffiziers.
Von
F. G. Graf von Waldersee,
Königl. Preuß. General-Lieutenant.
Achtzehnte Auflage.
Unter Berücksichtigung aller neuen Verordnungen umgearbeitet
von
A. Graf von Waldersee,
General-Adjutant Sr. Majestät des Kaisers und Königs und General-Quartiermeister.
Mit einem Anhang u. drei lithographirten Tafeln.

☞ Bitte thunlichst jedem **Offizier, Unteroffizier** und **Einjähr. Freiwilligen** der Infanterie vorlegen zu lassen; **ein großer Absatz ist sicher!** ☜

Berlin SW. **R. Gaertner's Verlag**
H. Heyfelder.

[24702]

❦

Brzoska,
Die Notwendigkeit pädagog. Seminare auf der Universität.
Neu herausgegeben von
W. Rein.
1887. 4 *M* 80 ₰.

bitte ich allen Kunden vorzulegen, welche sich für **Geschichte der Pädagogik** interessieren, ebenso aber auch allen, welche eine **Besserung unseres höheren Unterrichtswesens** anstreben, da Brzoska den in der That einzig richtigen Weg dazu angiebt.

Nachdem zahlreiche Besprechungen auf die hohe Bedeutung der in Brzoskas Buch entwickelten Ansichten und Ausführungen hingewiesen und nachdem auch **Unterrichts-Minister** die von Brzoska vor 50 Jahren geforderte seminaristische Ausbildung der Gymnasial- u. s. w. Lehrer als eine jetzt in Angriff zu nehmende Sache erklärt haben, werden Ihre Bemühungen um Absatz des Buches auch bei den vorsichtigsten Käufern Erfolg haben.

Ich liefere noch in mäßiger Anzahl à cond.

Leipzig. **Joh. Ambr. Barth.**

❦

[24703]

Deutsche Litteraturzeitung.
Begründet
von Professor Dr. **Max Roediger.**
Herausgegeben
von
Dr. **August Fresenius.**
IX. Jahrgang.
Erscheint jeden Sonnabend.
Abonnementspreis vierteljährlich 7 *M*.
Preis der Anzeigen:
Für die gespaltene Petitzeile 20 ₰.

Die neueste Nummer 19 vom 12. Mai bringt Besprechungen über folgende Werke:

Wigand, Heinrich W. J. Thierschs Leben, bespr. von Prof. *Nippold*, Jena.
v. Schmidt, Begriff und Sitz der Seele, } bespr. von Prof. *Glogau*, Kiel.
Witte, Wesen der Seele, }
Lupus, Syrakus im Altertum, bespr. von Dr. *E. Fabricius*, Berlin.
Corpus scriptorum ecclesiasticorum latinorum XVI, bespr. von Dr. *C. Marold*, Königsberg.
Kelle, Philosophische Kunstausdrücke in Notkers Werken, bespr. v. Prof. *Roediger*, Berlin.
Kohut, Die deutsche Sappho, bespr. von Prof. *Minor*, Wien.
Ernst II, Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha, Aus meinem Leben und aus meiner Zeit I, bespr. v. Prof. *Heigel*, München.
Specht, Gastmähler und Trinkgelage bei den Deutschen, bespr. von Prof. *Heyne*, Göttingen.
Baumann, Fernando Póo, bespr. von Prof. *Ruge*, Dresden.
Strzygowski, Cimabue und Rom, bespr. von Prof. *Dehio*, Königsberg.
Frank, Die Wolffsche Strafrechtsphilosophie, bespr. von Prof. *Loening*, Jena.
Exner, Schablone des menschlichen Gehirns, bespr. v. Prof. Dr. *Edinger*, Frankfurt a. M.
Lange, Nomenclator »Florae Danicae«, bespr. von Prof. *Drude*, Dresden.
Erlenmeyer, Organische Chemie II 1, VI. u.
Hirschfeld, Leipzigs Großindustrie und Großhandel, bespr. von Geh. Reg.-Rat *Kollmann*, Oldenburg.
Feistmantel, Theecultur in Ostindien, bespr. von Prof. *Harnack*, Halle.
Pusyrewski-Regenauer, Die russische Garde im Kriege 1877/78, bespr. von *C.*
Mitteilungen u. a. Vorlesungen zu Prag und Innsbruck.

Büchersendungen und Korrespondenzen an die *Redaktion*, wie Bestellungen an mich erbitte ich **nur nach Berlin,** nicht nach Stuttgart.

W. Spemann in Berlin.

[24704] In unterzeichnetem Verlage erschien soeben:

Trauer-Ode
auf den Tod des
Deutschen Kaisers Wilhelm I.
von
Nedschib Sallûm
aus Hama in Syrien,

im transscribierten Urtext herausgegeben, aus dem Arabischen ins Deutsche übertragen und mit einem Vorwort begleitet
von
Dr. **C. Lang,**
Rector der Deutschen und Schweizer Schule in Constantinopel.

1 Bogen Lex.-8°. mit Umschlag.
Preis 75 ₰ ord. — 50 ₰ netto.

Diese Trauer-Ode ist eins der merkwürdigsten Zeichen der Verehrung Kaiser Wilhelms selbst im Morgenlande. Nedschib Sallûm ist der Bruder des in Hama lebenden Satirikers Anis Sallûm. Das Gedicht ist in altarabischer, von den Einflüssen des in Syrien heute gesprochenen Dialekts kaum berührter Sprache geschrieben und vom kritischen Standpunkt aus eine sehr tüchtige Leistung. Obwohl ein Christ, so hat Nedschib Sallûm doch fast ganz in moslemischer Anschauung und im Geiste der moslemischen Literatur gedichtet.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, Mai 1888.

R. v. Decker's Verlag,
G. Schenck,
Königl. Hofbuchhändler.

☞ Nur auf Verlangen!

[24705]

Soeben gelangte zur Ausgabe und wurde an alle Handlungen, die verlangten, zur Fortsetzung versandt:

S. Clessin,
Excursions-Molluskenfauna Oesterreich-Ungarns u. der Schweiz.
Lieferung 3.
10 Bogen Text mit über 100 eingedruckten Abbildungen in 8°. Geh. 3 *M*.

Die zum Abschlusse noch nötigen 2 Lieferungen werden bis Ende des Jahres zur Vollendung kommen.

Handlungen, die ihren Fortsetzungsbedarf noch nicht angegeben haben, bitten zu verlangen, ebenso solche, die durch Vorlage von Liefg. 1, die wir gern à cond. zur Verfügung stellen, neue Abnehmer zu gewinnen hoffen.

Jeder frühere Abnehmer der von demselben Verfasser herausgegebenen **Deutschen Excursions-Molluskenfauna** ist auch sicherer Käufer des obigen, den 2. Band dazu bildenden Werkes.

Beim Verlangen bitten genau anzugeben, ob Bd. I. die **Deutsche,** oder Bd. II. **Oesterr.-Ung. Molluskenfauna** gewünscht wird.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, 8. Mai 1888.

Bauer & Raspe.